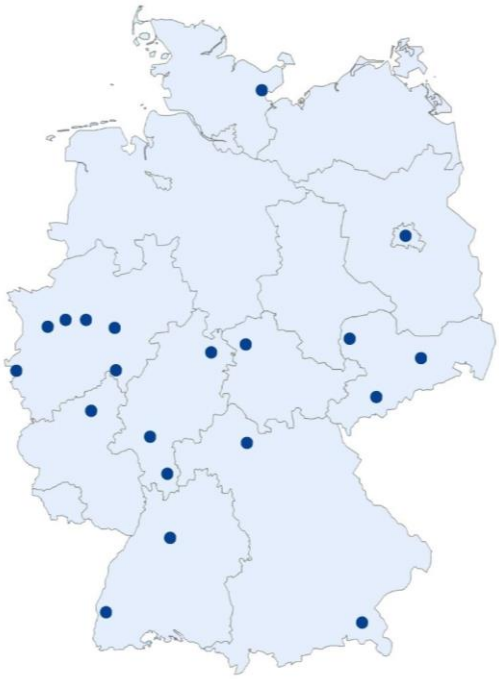
Praxis-Partner der Studiengänge Orthopädie- und Rehabilitationstechnik

20 Betriebe zählen zu den Praxis-Partnern für Studierende der Studiengänge Orthopädie- und Rehabilitationstechnik



Betriebe	Hauptstandort
EproTec GmbH	Berlin (12683)
Jüttner Orthopädie KG	Mühlhausen (99974)
mannl + hauck GmbH	Haßfurt (97437)
Münch & Hahn GmbH & Co. KG	Duisburg-Marxloh (47169)
Ortema GmbH	Markgröningen (71706)
Orthopädie Technik Bauche GmbH	Neustadt i.H. (23730)
Orthopädie- und Rehatechnik Dresden GmbH	Dresden (01307)
Orthopädietechnik Mayer & Behnsen GmbH	Zwönitz (08297)
Orthopädie-Technik Schreiber & Ebert GmbH	Frankfurt (65929)
Orthopädietechnisches Zentrum Lichtenau GmbH	Lichtenau (37235)
Orthovital GmbH	Markkleeberg (04416)
OT SH Keusch e.K.	Übach-Palenberg (52531)
Pohlig GmbH	Traunstein (83278)
Rainer Bohländer Orthopädie	Erbach (64711)
Rommerswinkel Sanitätshaus GmbH	Gelsenkirchen (45894)
Schaub KG	Freiburg (79098)
Schindler Orthopädie GmbH & Co. KG	Siegen (57072)
SH Emil Kraft & Sohn GmbH & Co. KG	Dortmund (44143)
SH Sittler GmbH	Arnsberg (59821)
SH Wittlich GmbH	Bendorf (56170)

Neue Impulse werden generiert!

20 akkreditierte Betriebe unterstützen die wissenschaftliche Hochschulausbildung der Bundesfachschule für Orthopädie-Technik (BUFA), die mit einem erweiternden praktischen Kompetenzfeld im Unternehmen kombiniert wird. Diese Unternehmen sind offen für eine Weiterbildung in Form der Studiengänge Orthopädie- und Rehabilitationstechnik.

Die Studiengänge Orthopädie- und Rehabilitationstechnik (Ba. Eng. und Ma. Eng.) sind ein kooperierendes Angebot der Bundesfachschule für Orthopädie-Technik (BUFA), der Fachhochschule Dortmund (FH Dortmund), FB Informationstechnik und dem Bundesinnungsverband für Orthopädietechnik (BIV-OT).

Interessenten der Studiengänge Orthopädie- und Rehabilitationstechnik (OuR) können sich bei Betrieben bewerben, um während des Studiums weiterhin in der beruflichen Praxis zu arbeiten sowie während praktischer Studienphasen betreut zu werden. Die Anstellung in einem Betrieb erfolgt nach dem grundlegenden Bewerbungsverfahren des jeweiligen Betriebes. Die Bewerbung für die Teilnahme am Studiengang erfolgt separat.

Betriebe, die noch nicht als Studienort akkreditiert sind, können eine Anfrage formlos an das Studiengangsbüro stellen.

Ein Teil der zertifizierten Unternehmen betreut bereits Studierende des OuR-Studiengangs. Die Anstellung in einem Betrieb ist Grundvoraussetzung für die Teilnahme an den Studiengängen der BUFA. Jedoch setzt die Teilnahme an den Studiengängen keine Anstellung in einem akkreditierten Studienort voraus, auch Betriebe außerhalb der aufgeführten Praxis-Partner sind möglich.

Ziele der Praxis-Partner sind

die Förderung des Nachwuchses der OT im praxisnahen Kontext mit Erweiterung zu wissenschaftlichen Ansätzen sowie der Weiterentwicklung im Umgang mit Messtechniken.

Praxis-Partner werden!

Besteht Ihrerseits Interesse auch zum Kreis der Praxis-Partner der Studiengänge Orthopädie- und Rehabilitationstechnik zu zählen? Dann wenden Sie sich gerne an folgenden Kontakt: studiengangsbuero@ot-bufa.de

Immer mit einem Fuß in der Praxis!

Die OuR-Studiengänge ermöglichen es Beruf und Studium eng zu verbinden. Studierende erlernen das wissenschaftliche Arbeiten und bearbeiten praxisnahe Fragestellungen.
Grundlagen und Vertiefungen werden unter anderem in den Bereichen der Biomechanik (mathematische und physikalische Ansätze) unterrichtet. In einem messtechnischen Modul wird der Umgang mit Messsystemen und deren Output erlernt, um eine objektive Arbeitsweise zu erlernen.
Das Erarbeiten von wissenschaftlichen Arbeiten ist Grundbestandteil, um schlussendlich die Abschlussarbeit zu verfassen. Die Thematiken schriftlicher Arbeiten werden selbst gewählt und sollen im Kontext mit den Betrieben stehen.
Pro Semester werden drei bis vier Module á zwei Wochen an der BUFA angeboten. Die weitere Zeit arbeiten die Studierenden im Betrieb.
Die Studierenden entscheiden eigenständig über die Belegung der Module. So kann die Geschwindigkeit des Studiums selbst gewählt werden. Das 4. und 5. Semester des Bachelors entspricht der Meisterlehrgangsvorbereitung an der BUFA.

Grundvoraussetzung

für die Teilnahme am Bachelor ist eine Ausbildung zum/zur Orthopädietechnik-MechanikerIn. Als Geselle und je nach Schulabschluss kann anschließend direkt der Studiengang begonnen werden oder es sind weitere Arbeitsjahre anzurechnen.
Ein Ergänzungsstudium für den Bachelor ist ebenfalls möglich, wenn der Meister-Titel vorliegt.
Grundvoraussetzung für die Teilnahme am Master ist ein abgeschlossenes Bachelor-Studium im Bereich der Ingenieurwissenschaften. Weitere Infos unter:
https://www.ot-bufa.de/bufa/studiengang-orthopaedie-und-rehabilitationstechnik/

Die AbsolventInnen bleiben der OT treu!

Über den Abschluss hinaus erfolgt eine Verzahnung der Kompetenzen des Studiums und der Praxis.